



VEREINSNACHRICHTEN
DJK FALKE
NÜRNBERG E.V.

Nr. 194

April - Mai - Juni 2007

Wenn nicht jetzt, wann dann?
Wenn nicht hier, sag mir wo und wann?
Wenn nicht wir, wer sonst?
Es wird Zeit.
Komm wir nehmen das Glück in die Hand.

Handball bei DJK Falke

Meldet euch jetzt an!



Nähere Informationen siehe Seite 17





Glückwünsche zum Geburtstag

55 Jahre

Gudrun Absenger	28.5.52
Hildegard Preis	8.6.52

60 Jahre

Margit Mertin	30.5.47
---------------	---------

65 Jahre

Edeltraud Knoll	14.5.42
-----------------	---------

70 Jahre

Renate Köhler	18.4.37
Georg Singer	24.4.37
Ingrid Richter	27.5.37



Termine

Sa., 16.6.2007	17.00 Uhr	Wallfahrt in Hallerndorf mit dem Erzbischof
6. - 8.7.2007		Heinrichsfest in Bamberg
So., 15.7.2007	10.00 Uhr	Familiengottesdienst am Falkeplatz

Redaktionsschluss nächste Vereinszeitung: 21. Juni 2007

DJK FALKE NÜRNBERG E.V.

Mitglied des BLSV und des Hauptverbandes der Deutschen Jugendkraft Düsseldorf e.V.

Sportplatz und Vereinshaus:
Sudetendeutsche Str. 60, 90480 Nürnberg,
Telefon 40 97 846 , Fax 40 87 07 01
Internet: <http://www.djk-falke.de>, E-Mail: info@djk-falke.de

Bürozeiten: Donnerstag 18 - 20 Uhr

Bankverbindung: Liga Bank Regensburg (BLZ 750 903 00) Konto-Nr. 0105 121 086

Monatliche Beitragssätze:		
Erwachsene (aktiv / passiv):		9,- EUR / 5,50 EUR
Jugendliche bis 18 Jahre, Rentner,		
Azubis, Schüler und Studenten:		5,50 EUR
Kinder bis 14 Jahre:		4,50 EUR
Familienbeitrag ab 2 Personen:		16,- EUR

Bei Kündigung der Mitgliedschaft muss der Beitrag bis zum Jahresende bezahlt werden.

Bericht des ersten Vorsitzenden zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder,

zu Beginn meiner Ausführungen darf ich Ihnen den Mitgliederbestand zum 1. Januar 2007 bekanntgeben. Die DJK Falke zählt derzeit – wie im letzten Jahr – 697 Mitglieder. Es ist sehr erfreulich, dass kein Mitgliederschwund eingetreten ist, andere Vereine klagen darüber sehr.

Im letzten Jahr haben auf unserem Sportgelände folgende Aktivitäten stattgefunden:

- ♦ das Sportfest in Verbindung mit dem Familiengottesdienst auf dem Falkeplatz
- ♦ die Adventsfeier und
- ♦ der Faschingsball

Leider war die Resonanz sehr gering, der Besuch ließ sehr zu wünschen übrig. Ich möchte hier ganz klar zum Ausdruck bringen, dass wir diese Veranstaltungen nicht zum Selbstzweck oder zur Präsentation der Vorstandsschaft durchführen, sondern für unsere Mitglieder, um ihnen auch außerhalb des Sportbetriebes die Möglichkeit zu geben, sich gesellschaftlich zu treffen und einige Stunden miteinander zu verbringen. Nachdem die Faschingsbälle ein Minus ausgewiesen haben und der Besuch zu bescheiden war, erhebt sich die Frage, ob wir diese Veranstaltungen überhaupt noch durchführen sollen, wenn so wenig Interesse besteht.

In Eigenregie konnten im letzten Jahr verschiedene Arbeiten an unserem Sportplatz durchgeführt werden. Ich bedanke mich hierfür ausdrücklich bei Manfred Jung und Jürgen Bier, die über das übliche Maß hinaus mitgeholfen haben, um Kosten zu sparen und das Sportgelände in einen guten Zustand zu bringen bzw. es zu erhalten. In diesem

Bericht des ersten Vorsitzenden zur Jahreshauptversammlung

Zusammenhang würde ich mir ein verstärktes Wir-Gefühl wünschen, dass jedes Mitglied die Sportanlagen der DJK Falke als sein Eigentum betrachtet und sie auch so gut wie möglich behandelt.

Mit unserem Wirt gab es in den letzten Monaten erhebliche Probleme und die Vorstandschaft hat verschiedenste Vorschläge zur Verbesserung der Lage gemacht. Leider waren diese Vorschläge nicht von Erfolg gekrönt und die zu beanstandenden Punkte wurden nicht abgestellt. Somit musste dem Wirt die Kündigung des Pachtvertrages angedroht werden. Seit dieser Androhung hat sich einiges zum Positiven verändert. Man wird es auch nicht zuletzt an den Speisekarten gesehen haben. Wir hoffen, diese positive Entwicklung hält an und wir müssen nicht zu weiteren Maßnahmen greifen. Sollte es Fragen zu diesem Sachverhalt geben, stehen die Vorstandsschaft und auch unser Wirt jederzeit zur Verfügung.

In der nächsten Zeit sind folgende Baumaßnahmen zu erledigen:

Ein Ballfangzaun zur Sudetendeutschen Straße im Bereich der Häuser der Familien Held und Schleef muss auf Wunsch der Anlieger errichtet werden. Kostenpunkt ca. 2500 EUR. Nachdem deren Wunsch erfüllt werden sollte, musste der Baubeginn verschoben werden, da die beiden Familien plötzlich gegen diese Baumaßnahme Einspruch erhoben. Es wurde zwischenzeitlich ein Plan über diesen Ballfangzaun erstellt und auch bei der Bauordnungsbehörde eingereicht, jedoch von den Anliegern Held und Schleef nicht unterschrieben. Wir müssen nun warten, bis die Baugenehmigung erteilt wird.

Als Reparaturen stehen im kommenden Jahr an:

- die Mauersanierung in der Kegelbahn. Kostenpunkt: 7835,32 EUR.
- die Sanierung der Heizung, da diese nicht mehr den Emissionsschutz-Vorschriften entspricht. Kosten: 21 920 EUR.
- die Sanierung der Fenster im Gaststättenbereich. Diese Fenster sind 1956 eingebaut worden. Kostenpunkt rund 17000 EUR
- die Sanierung des Abwasserkanals im Grundstück. Rund 10.000 EUR.

Die Kostenvoranschläge wurden bereits an das Ordinariat in Bamberg weitergeleitet – mit der Bitte um Kostenübernahme.

Gaststätte

Falke Saalbau

Sudetendeutsche Straße 60
90480 N ürnberg - Telefon 40 74 60

deutsche und griechische Küche
schattiger Biergarten
vollautomatische Kegelbahn
Nebenzimmer für Veranstaltungen jeder Art
(für ca. 40 und 60 Personen)
Saal für Hochzeiten etc. (für ca. 350 Personen)

geöffnet:
Dienstag - Donnerstag 11 - 24 Uhr
Freitag & Samstag 10.30 - 24 Uhr
Sonntag 9.30 - 24 Uhr
durchgehend warme Küche
Montag Ruhetag

Auf Ihren Besuch freut sich Ihre Wirtsfamilie Ntallas



Bericht des ersten Vorsitzenden zur Jahreshauptversammlung

Im letzten Jahr bekamen wir von der Kirchenstiftung St. Kunigund eine Rechnung über die Kanalsanierung in der Egererstraße übersandt. Kostenpunkt 8600 EUR. Ich habe mich mit dem Ordinariat in Bamberg in Verbindung gesetzt. Die Liegenschaftsabteilung des Ordinariats hat die Kosten in voller Höhe übernommen. Dieses Gespräch war deswegen nötig geworden, weil sich die Kirchenstiftung St. Kunigund außerstande sah, als Verpächter dieses Geländes die Kosten zu übernehmen.

In Bezug auf die Verschmelzung mit dem TV Glaishammer habe ich diverse Gespräche im Ordinariat geführt. Wir sind noch dabei, nach einer Lösung zu suchen. Dies ist nicht ganz einfach, da der Eigentümer die Kirchenstiftung ist und das Ordinariat nur begleitend tätig sein kann. Ein Denkmodell könnte so aussehen, dass die DJK Falke die umbauten Flächen auf Erbpacht bekommt und somit nicht die gesamte Fläche zur Berechnung der Grunderwerbssteuer herangezogen wird. Wie gesagt, dies ist ein Denkmodell und noch nicht verabschiedet. Sie sehen jedoch, wie schwierig es ist, hier in heutiger Zeit gangbare Lösungen zu finden, um die Wirtschaftlichkeit und das Überleben des Vereins zu sichern. Über die finanzielle Lage wird unsere Kassiererin Frau Ina Endres genaueren Aufschluss in ihrem Bericht geben. Und ich erspare es Ihnen, hier noch weitere Zahlen lesen zu müssen.

Die Vorstandsschaft ist bemüht, auch weiterhin zum Wohle der Vereinsmitglieder zu arbeiten, auch wenn manche Handlungsweisen von Außenstehenden nicht verstanden werden und diese als unpopuläre Maßnahmen bezeichnet werden. Selbstverständlich sind wir für Kritik offen. Es wäre jedoch gut, wenn eine konstruktive Kritik mit Verbesserungsvorschlägen gepaart wäre. Für Wünsche und Anregungen hat die Vorstandsschaft jederzeit ein offenes Ohr. Wir wissen aus langer Erfahrung, dass es sehr leicht ist, Kritik zu üben. Jedoch ist es sehr schwer, ja teilweise scheint es unpopulär zu sein, an Aufgaben mitzuarbeiten. Ich hoffe, meine Gedanken fallen auf einen guten Boden. Ich sehe Ihren Vorschlägen und Angeboten zur Mitarbeit mit großem Interesse entgegen.

Abschließend möchte ich mich ganz herzlich bei allen Mitarbeitern in der Verwaltung, den Übungsleitern und Betreuern für die Unterstützung bedanken, die sie mir in dieser nicht leichten Zeit zuteil werden ließen. Dies erhoffe ich auch für die Zukunft.

Andreas Reindl, 1. Vorstand

Sie sind richtig verbunden!

**DAMEN & HERREN
SALON
SCHWEIZER**



Tel. 40 67 98
Waldluststraße 44 • Nürnberg

Elektrische Licht- und Kraftanlagen,
Nachtspeicherheizungen

Elektro Rupprecht

Zerzabelshofer Hauptstraße 11
90480 Nürnberg, Telefon 40 46 76

Bankkonto:
Stadtsparkasse Nürnberg 1 032 730
HypoVereinsbank
Konto-Nr. 346/113 700

Stehcafe *Bäckerei - Hummel* *Bäckerei - Konditorei*

Alle Gebäcke in
eigener Herstellung
Ihre Bestellungen
werden prompt
und gewissenhaft
ausgeführt



Schloßstraße 48
90478 Nürnberg
Tel. 0911/ 46 55 79
Fax: 09131 / 40 21 51
Mobil: 0179 / 59 67 329
www.baeckerei-hummel.de
info@baeckerei-hummel.de

TAVERNA "MYKONOS"



Im Herzen der City

die etwas andere griech. Küche
mediterran und traditionell
fr. Seefisch und Faßweine

Biergarten

Adlerstr.14 Tel.:22 11 17
tägl. ab 18 Uhr geöffnet

Protokoll der 76. Jahreshauptversammlung der DJK Falke am 9. März 1007

Ort: Vereinshaus, Sudetendeutsche Str. 60, 90480 Nürnberg
Anwesende: 75 stimmberechtigte Mitglieder laut Anwesenheitsliste
Sitzungsbeginn: 19.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ehrungen
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
4. Bericht des Vorsitzenden, des Kassiers und der Revisoren
5. Kurzberichte der Abteilungen
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung des Vorstandes
8. Bildung eines Wahlausschusses
9. Neuwahlen und Bestätigungen
10. Behandlung eingegangener Anträge

Zu Punkt 1 (Eröffnung und Begrüßung):

Der 1. Vorsitzende Andreas Reindl eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Herr Reindl erklärt, dass die Jahreshauptversammlung durch die Ankündigung in den Vereinsnachrichten Nr. 193 Heft 1/07 ordnungsgemäß einberufen wurde. Gegen die vorgeschlagene Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Nun übergibt Herr Reindl die Leitung der Versammlung an den 2. Vorsitzenden Wolfgang Rozsypal.

Zu Punkt 2 (Ehrungen):

Für 25-jährige Mitgliedschaft erhalten die Ehrenurkunden der DJK und des Vereins und die Treuenadeln der DJK in Silber, sowie einen Bocksbeutel: Bertram Bodenmüller, Angela Eck, Manfred Fleck, Rosi Freiburger, Alexandra Harlander, Reiner Jäckel, Rotraut Kraft, Elke Nitsche, und Cornelia Trippel.

Für 40 jährige Mitgliedschaft erhalten die Ehrenurkunden der DJK und des Vereins, die Treuenadeln in Gold, den Ehrenbecher des Vereins und einen Bocksbeutel: Karlheinz Gügel, Angela Hofmann, Michael Reiser, und Anneliese Waldmüller.

Für 50 jährige Mitgliedschaft erhalten Heinz Miesel und Heidi Rattler die Ehrenurkunden der DJK und des Vereins, den Ehrenbecher und einen Bocksbeutel.

Zu Punkt 3 (Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung):

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wurde in den Vereinsnachrichten 2/06 abgedruckt und Abschriften davon liegen zur Einsichtnahme auf den Tischen aus. Gegen die Abfassung des Protokolls werden keine Einwände erhoben.

Zu Punkt 4 (Bericht des Vorsitzenden):

Die Mitgliederzahl ist mit 697 Personen gegenüber dem Vorjahr gleich geblieben. Der Besuch der Faschingsbälle war bescheiden und sie brachten uns ein Minus. Mit unserem Wirt gab es in den letzten Monaten erhebliche Probleme, weshalb ihm die Kündigung des Pachtvertrages angedroht wurde. Glücklicherweise hat sich seitdem einiges zum Positiven verändert. Auf Wunsch der Anlieger sollte zur Sudetendeutschen Str. im Bereich der Häuser der Fam. Held u. Schleef ein Ballfangzaun errichtet werden. Gegen die Baumaßnahme haben nun plötzlich beide Familien Einspruch erhoben. Heuer stehen folgende Reparaturen an: Mauersanierung in der Kegelbahn 7.835 Euro; Sanierung der Heizung 21.920 Euro; Fenstererneuerung in der Gaststätte 17.000 Euro; Sanierung des Abwasserkanals im Grundstück rund 10.000 Euro. Die Kostenvoranschläge wurden mit der Bitte um Kostenübernahme an des Ordinariat in Bamberg weitergeleitet. In voller Höhe hat Bamberg

Protokoll der Jahreshauptversammlung

die Rechnung der Stadt Nbg. über die Kanalsanierung in der Egerer Str. übernommen; Kostenpunkt 8.600 Euro. In Bezug auf die Verschmelzung mit dem TV Glaishammer sind wir noch dabei, nach einer Lösung zu suchen.

Dies gestaltet sich schwierig, weil der Eigentümer die Kirchenstiftung ist.

Herr Reindl bedankt sich ganz herzlich bei allen, die zum Wohl des Vereins tätig sind und hofft auch weiterhin auf Unterstützung.

Bericht des Kassiers: Die Hauptkassiererin Ina Endres verweist darauf, dass Kopien des Kassenberichtes an die Anwesenden verteilt wurden und gibt dazu einige Anmerkungen. Wie bereits bekannt, wurde aus Kostengründen die Bank gewechselt, von der Sparkasse zur Ligabank. Die Vereinszeitung wird jetzt mit dem PZD und die übrige Post von Brief 24 zugestellt.

Kassenbericht vom 01.01.2006 bis 31.12.2006

Einnahmen	EUR	Ausgaben	EUR
Ideeller Bereich			
Bestand per 01.01.2006	30.299,41	Kosten Trainer 4210/4090/4220	7.893,80
fest angel.Bestand 970	38.662,87	Übungsleiter 4220	
Mitgliedbeiträge 3000	41.886,50	Platzwart 4230	4.160,00
Spenden 3210	2.075,00	Soz.Abgaben Platzwart 4211	1.321,48
Zuschüsse v. Verbänden 3300	17.615,30	Beiträge Verbände 4800	5.582,78
Einn. WS/Sen.Gymn./5050/7300	2.553,00	Versicherungen 6040	2.047,73
Einn. aus gesell. Veranstaltg. 5100	152,43	Telefon u. Internat 6490	1.094,71
		weitergeleitete Spenden 3210/4120	1.500,00
		N-Ergie Strom/Wasser/Gas 4140	11.489,64
		Grundsteuer 1/3 6230	2.209,02
		Kontogebühren Spk. 2040	290,80
		Budgetzahlungen 4110	7.260,14
		Porto 4020	114,80
		Vereinszeitung Versand 4881	1.589,50
		Vereinszeitung Druck 4880	2.106,31
		Benutzergebühr Sportplatz,	
		Hallen "4270/5710/5720	4.429,02
		Zeitungs-Abo 4130	138,70
		Pacht St. Kunigund 6130	306,78
		Sonst. Kosten 4610	337,32
		Verwaltungskosten 4030	423,11
		Verwaltungskosten allgem. 4830	36,77
		Bürobedarf 2010	1.128,09
		Sonst. Kosten durch Spielbetrieb	
		4250/4060/4180	4.775,38
		Sonst. Kosten Blumen f. Geburtstage	
		etc. 4840	12,00
		Musikbegl. Damengymn. 4250	0,00
		Instandh. Sportgel. Brunnen 5710/4150	14.406,07
		Kosten Anhänger St.+Vers. 4310/4320	58,86
		Fahrkostenzuschüsse 4050	3.450,00
		Sportl.Veranstaltungen/Sportfest 5100	0,00
		Rep.Kosten Kehrrmaschine 4340	6,74
		ges. Veranstaltungen 4860	168,01
		Gebühren BLSV Darl. 3620	402,64
		Sonstige Kosten 2050	1.157,16
Summe ideeller Bereich	133.244,51	Summe ideeller Bereich	79.896,36

Protokoll der Jahreshauptversammlung

Einnahmen Vermögensverwaltung		wirtschaftlicher Bereich	
Inserate+Bandenwerbung 7600/7620	3.160,00	Reparaturen/Instandhaltung 2020/6150	3.649,12
Mieteinnahme Gaststätte 7020	22.080,00	RA-Kosten Gitsas 0620	275,90
Erlöse Kegelbahn 7703	1.233,00	Rückzahlung Bamberg 0720	2.400,00
Garagenmiete 7100	2.665,00	Rückzahlung BLSV 0730	1.192,00
Zuschuss Bamberg 5710	1.250,00	GEMA 4540	230,20
Zinserträge 3620	1.267,92	Reparatur Kegelbahn	8,40
		Grundabgaben 6320 (2/3)	4.418,03
Summe Vermögensverwaltung	31.655,92	Summe Vermögensverwaltung	12.173,65
Summe Einnahmen	164.900,43	Summe Ausgaben	92.070,01
Forderungen	EUR	Verbindlichkeiten	EUR
Forderung Miete Fam. Laki-Gitsas	0,00	Bamberg	21.122,64
Ford. aus nicht bez. Mitgliedsbeitr.	3.152,31	BLSV	12.156,00
Kosten aus Forderungen Fam.Gitsas	0,00		
Summe	3.152,31	Summe	33.278,64
Kassenbestand 31.12.2006		Summe der Einnahmen	164.900,43
lfd. Konto Sparkasse Nbg.	1.455,30	Summe der Ausgaben	920.70,01
Kasse I	189,63	Überschuss	72.830,42
Kasse II	70,14	./. Anfangsbestand 01.01.2006	68.962,28
Liga-Bank	9.546,07	verbleiben	3.868,14
Bank lfd. Konto	1.949,99		
Rücklagen Konto	20.010,00		
Cash-Kto. Sparkasse	41,60		
zweckgebundene Rückl. Gebäude	39.567,69		
Summe	72.830,42		

Bericht der Revisoren: Am 2.3. sowie am 6.3.2007 haben Manfred Röhrig und Richard Willanzheimer im Geschäftszimmer des Vereinsheimes in Anwesenheit der Hauptkassiererin Ina Endres die Revision für das Jahr 2006 durchgeführt. Die Prüfung erstreckte sich insbesondere auf die Barkasse, auf die Abstimmung der Bank- und Kassenkonten mit den Kontoauszügen und auf stichprobenweise Belegprüfungen. Es ergaben sich keinerlei Beanstandungen. Eine ordnungsgemäße Kassenführung wird bestätigt. Die Revisoren empfehlen daher der Versammlung, der Kassiererin die Entlastung zu erteilen.

Zu Punkt 5 (Kurzberichte der Abteilungen):

Fußball: In der Abt. wurden nahezu alle Ämter neu vergeben und die Aufgaben aufgeteilt. Nachdem kein Trainer für die Vollmannschaft gefunden werden konnte, hat dankenswerterweise Manfred Jung diese Aufgabe übernommen. Dank unserer Sponsoren konnten die Jugendmannschaften mit Trikots und Trainingsmaterial ausgestattet werden. Im sportlichen Bereich gibt es Positives zu berichten. Die 1. Mannsch., die sich mit vielen ehemaligen Jugendspielern neu formieren musste, ist auf einem hervorragenden 2. Tabellenplatz in die Winterpause gegangen. Herr Fleck berichtet, dass sich das Verhältnis der Abt. zur Vorstandschaft erheblich verbessert hat. Probleme können wieder sachlich diskutiert werden.

Fußball-Jugend: Es gibt im Verein z. Zt. leider keine A u. B-Jugend. Für die D-Junioren in der höchsten Spielklasse wird, wie vorauszusehen, der Abstieg wohl nicht zu verhindern sein. Es werden noch 5 Trainer gesucht, hauptsächlich für die E-Jugend.

Handball: Die Handballgemeinschaft ist wieder aufgelöst worden. Die 1. Damenmannschaft kämpft um den Klassenerhalt in der Bezirksliga. Beim Stadtfest und Weihnachts-

Protokoll der Jahreshauptversammlung

markt im Zeltner Schloss hat die Abteilung mit viel Spaß und gutem Erfolg für das kulinarische Wohl der Gäste gesorgt.

Nordic Walking: Die Teilnehmer der Gruppe laufen bei Dunkelheit mit Stirnlampen. Kürzlich erschien in der NZ darüber ein Artikel mit großem Foto unter der Überschrift: "Gespenster in der Nacht."

Schwimmen: Jedes Mitglied ist eingeladen am Schwimmen teilzunehmen.

Ski: Die Gymnastik läuft das ganze Jahr über. In den Ferien werden Radtouren unternommen.

Tennis: Der Spielbetrieb verläuft reibungslos.

Tischtennis: Die Mannschaft steht auf dem 4. Tabellenplatz und die Saison ist noch in vollem Gange.

Turnen: Es bestehen 2 Turngruppen. Die Gruppe der größeren Kinder hat erstmals das Sportabzeichen in Angriff genommen. Leider hat es kein Kind geschafft, weil die meisten nicht Schwimmen können.

Wandern: Heiner Späth lädt ein zu den beliebten Mittwochswanderungen sowie zur Abendwanderung zum Moritzberg am 4. Mai.

Wirbelsäulengymnastik: Die Übungsleiter haben vom Sportbund das Prädikat für das qualifizierte Angebot von Wirbelsäulengymnastik und Rückenschule erhalten (Qualifikation Sport pro Gesundheit).

Zu Punkt 6 (Aussprache zu den Berichten): Herr Lang meldet sich zu Wort. Ihm ist es ein Anliegen unseren 1. Vorstand für seine Arbeit, die er für den Verein leistet, höchste Anerkennung auszusprechen.

Zu Punkt 7 (Entlastung des Vorstandes): Herr Freiburger stellt den Antrag, dem Vereinsvorstand die Entlastung zu erteilen. Der Antrag wird ohne Gegenstimme angenommen.

Zu Punkt 8 (Bildung des Wahlausschusses):

Auf Vorschlag d. Vers. werden Michael Reiser, Matthias Meyer und Jutta Lutz in den Wahlausschuss berufen. Herr Reiser übernimmt den Vorsitz und wird die Neuwahlen durchführen.

Zu Punkt 9 (Neuwahlen):

75 wahlberechtigte Vereinsmitglieder sind in die Anwesenheitsliste eingetragen.

Gegen den Vorschlag, die Abstimmung durch Handzeichen durchzuführen gibt es keine Einwände. In den Vorstand werden folgende Personen mit Mehrheit gewählt:

1. Vorstand:	Andreas Reindl	Revisoren:	Manfred Röhrig
2. Vorstand:	Wolfgang Rozsypal		Peter Wittmann
3. Vorstand:	Manfred Jung	Schiedsgericht:	Timo Enzenhöfer
Hauptkassier:	Ina Endres		Christian List
Schriftführerin:	Rosi Freiburger		Heinz Miesel
Sportwart:	---		Josef Reiser
Frauenwartin:	Hilde Buchner		
Pressewarte:	Christian Freiburger		
	Franz Reger		

Alle gewählten Personen nehmen die Wahl an.

Der geistliche Beirat Pater Hussmann wird in seinem Amt bestätigt.

Um 21.00 Uhr schließt der 1. Vorsitzende Andreas Reindl die Versammlung.

Andreas Reindl
1. Vorsitzender

Rosi Freiburger
Schriftführerin



Auch gut krankenversichert?

Als Vermögensberater achten wir mit auf Ihre Gesundheit: Mit einer Krankenversicherung, die Ihnen ein Mehr an Service und Leistung bietet. Ob als gesetzlich Versicherter mit einer preisgünstigen Kasse oder

mit leistungsfähiger privater Vorsorge – fragen Sie uns.

Wir optimieren Ihre Gesundheit für Sie. Rufen Sie einfach an.

*Früher an
Später danken!*



**Deutsche
Vermögensberatung**

Büro für Deutsche Vermögensberatung
Lars Müller · Meissener Str. 34 · 90522 Oberasbach
Telefon 0911/9687970 · Lars.Mueller.6735070@dvag.de



Fussball

Abteilungsleiter: Manfred Fleck
Schultheißallee 43, 90478 Nürnberg
☎ 0152 / 04438985, E-Mail: Fussball@djk-falke.de

Juniorenleitung

Nach einer wenig erfolgreichen Hallensaison (keine der DJK Mannschaften hat dort die Zwischenrunde erreicht) sind wir jetzt wieder in den Feldspielbetrieb eingestiegen. Die C1 Junioren ist mittlerweile Tabellenführer in Ihrer Kreisgruppe, hat dort allerdings nur einen Punkt Vorsprung gegenüber dem Tabellenzweiten TSV Fischbach, der außerdem mit zwei Spielen im Rückstand ist. Am 15.04.2007 findet hier im Übrigen das Spitzenspiel am Falkeplatz statt.

Die C2 Junioren beginnt erst am 21.04.2007 wieder mit Ihren Spielen. Die D 1 Junioren hat die drei Spiele die bisher nach der Winterpause stattgefunden haben (gegen Uffenheim 6:1, den 1.FCN 0:15 und den Post SV 0:6) zwar verloren, die Niederlagen gegen den „Club“ und Uffenheim fielen allerdings gegenüber dem Hinspiel deutlich niedriger aus (gegen den Post SV konnten wir damals nicht antreten). Der Abstieg aus der Kreisliga ist, wie eigentlich schon zu Saisonbeginn abzusehen war, nicht zu verhindern. Es gibt jedoch berechtigte Hoffnungen darauf, dass wir zumindest nicht als Tabellenletzter absteigen. Die D 2 Junioren hat die zwei bisher in der Rückrunde stattgefunden Spiele gegen den TSV Altenfurt II (0:5) und gegen den Post SV II (0:3) zwar verloren, da es sich hierbei um die führenden in der Tabelle gehandelt hat darf man hier doch noch mit einigen Erfolgen im weiteren Saisonverlauf rechnen. Im Kleinfeldbereich wurden die Gruppen wie üblich zur Saisonhälfte neu eingeteilt, was die bisherigen Ergebnisse nicht sehr aussagekräftig macht. Positiv ist immerhin zu vermerken, dass die F2 Junioren gegen den TSV Falkenheim ihr erstes Punktspiel in dieser Saison gewonnen hat und auch für die Zukunft Anlass zur Hoffnung auf weitere Erfolge nährt.

Noch ein Wort zur bereits des öfteren angesprochenen Trainersituation im kommenden Jahr. Bereits in dieser Saison ist ersichtlich, dass in einzelnen Mannschaften der DJK Betreuer fehlen (hier E –Jugend). Für die kommende Saison wird sich diese Situation (so wie es momentan aussieht) noch etwas verschärfen. **Nach den jetzigen Planungen für die kommende Saison ist allerdings ein regelmäßiger Spiel- und Trainingsbetrieb für alle Mannschaften die wir aktuell haben nicht gefährdet.** Trotzdem suchen wir noch händeringend nach Verstärkungen in unserem Trainerteam, um für alle unsere Kinder ein optimales Training zu gewährleisten. Das heißt, wenn Sie als Elternteil oder Ihr als aktive oder ehemalige Spieler(innen) regelmäßig Zeit habt und euch überwinden könnt uns zu helfen wären wir sehr dankbar. Auch Schichtdienst ist zum Beispiel manchmal kein Problem (dann seit ihr eben nur jede zweite Woche da, auch das hilft schon, wenn der Trainerkollege das vorher weiß). Es ist auch für jede Altersklasse zumindest ein Betreuer vorhanden, der bereits über mehrjährige Erfahrung verfügt und der bereit ist euch zu helfen. Bei Rückfragen bin ich unter 0179/5964565 gerne für euch erreichbar.

Matthias Meyer

C1-Jugend



100. Punktspieltor von Max Reiser

Am 10. März gings nach langer Winterpause endlich wieder los mit Fußball. Nachdem das Spiel gegen Fischbach ausgefallen war, traten wir beim SV LAUFAMHOLZ an. Auf dem Sandplatz waren wir in der ersten Halbzeit klar überlegen und führten zur Pause mit 6:1 Toren. Dabei erzielte unser MAX, der diesmal Libero spielte, das 100. Tor im elften Pflichtspiel. Nach dem Wechsel war die Luft raus und am Ende gewannen wir mit 9:1 verdient. TORE: ENZO 4, JOSCH 2, DANIEL 2, MAX

Eine Woche später kam ZABO EINTRACHT zum Derby ans NGN. Wie schon im Vorspiel taten wir uns sehr schwer. ZABO stand hinten drin und wir konnten unsere Chancen, die wir trotzdem hatten, nicht verwerten. Zur Halbzeit stand es 0:0. Nach der Pause konnten wir gleich das wichtige 1:0 erzielen und legten noch das 2:0 nach. Damit war die Partie entschieden und wir gewannen mit 6:1 Toren. Es war kein schönes Spiel, doch auf dem schlechten B-Platz am NGN war auch nichts anderes als Kampf zu erwarten. Wichtig waren die 3 Punkte um im Titelrennen dabei zu sein. Somit stehen wir erstmals am 12. Spieltag auf Rang 1. TORE: JOSCH 3, GUISEPPE 2, DOMINIC.

Das nächste Spiel gegen Post wurde wieder abgesagt und wir spielen wieder am 15.4.07 um 10.30 Uhr am Falke gegen FISCHBACH. Weitere Berichte folgen im nächsten Heft.

Gerhard

C2-Jugend

Die diesjährige Winterpause ist sehr lang bis zum Beginn der Rückrunde. Die Trainer waren in diesem Winter nur wenige Male in der Halle und haben ansonsten immer draußen trainiert.

Im März haben unsere Jungs noch ein Turnier in Katzwang in Vertretung gespielt. Hier belegten sie von 6 Mannschaften den 2. Platz. Herzlichen Glückwunsch!

Am 21.04. beginnt endlich die Rückrunde für unsere Jungs.

Heute habe ich noch über eine besondere Ehrung zu berichten: Unser Trainer Michael Reiser feiert ein besonderes Jubiläum:

40 Jahre Vereinsmitglied bei der DJK Falke

Hierfür erhielt er bei der letzten Vereinsversammlung die goldene Ehrennadel.

Herzlichen Glückwunsch von der gesamten Mannschaft!

Im zarten Alter von 4 Jahren meldete ihn sein Vater bei der DJK Falke an und er begann bei den Kleinsten mit dem Kicken. Hierzu kann ich leider keine Spielberichte liefern, da das Archiv hier große Lücken aufweist.

Man könnte sagen, Petra hat, als sie ihren Micha vor 16 Jahren geheiratet hat, den Verein gleich mitgeheiratet.



Als sein ältester Sohn Maximilian seine ersten Schritte auf dem Fußballfeld tat, war natürlich der Vater nicht weit. So wechselte er für seinen Sohn auf die Trainerbank. Dieses Amt hat er nun schon einige Jahre inne (gemeinsam mit Oliver Distler). Außerdem spielt auch der jüngere Sohn Florian bei Falke.

Wir (die Eltern) gehen davon aus, dass wir dieses Ereignis gebührend an unserem Saisonabschlussfest oder unserem Familienwochenende mit unserem Erdbeerfitnessgetränk und dem Zorro von Pottenstein feiern werden. Lieber Micha, gib doch bitte die entsprechende Menge Erdbeerfitnessgetränk bei Peter Woller in Auftrag!

In die Rückrunde starten wir mit einem Heimspiel am 21.04. auf dem NGN Sportplatz.

Barbara Gaab

F-Jugend

Nun ist sie vorbei, die harte Wintersaison, in der wir bei unseren Trainingseinheiten den häufigen starken Regenfällen trotzten. Von Eis und Schnee blieben wir verschont. Ein einziges Mal gab es Schnee - und das war so viel, dass das Training eine unvergessliche Gaudi war.

In der Hallensaison nahm die F1 an der Kreismeisterschaft und an den Turnieren von ATV Frankonia und TSV St. Johannis Bayreuth teil. Die F2 war bei der Spvgg Mögeldorf, bei ATV Frankonia, bei TSV Jahn/Schweinau und bei TSV St. Johannis Bayreuth zu Gast. Es konnten sogar einige Spiele gewonnen werden, womit hoffentlich der Aufwärtstrend eingeläutet wurde.

Die Kleinfeldsaison begann dann leider wieder mit einem Rückschlag beider Teams. Der F2 gelang dann im 2. Spiel beim TSV Falkenheim der erste lang ersehnte Sieg mit 2:0. Der Jubel war groß. Nun gilt es die Spielfreude und die Laufbereitschaft auch in den nächsten Spielen zu zeigen.

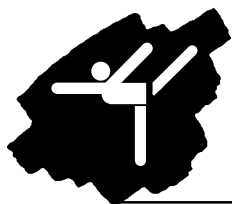
An Neuzugängen haben wir bei den 98'ern Noah, bei den 99'ern Thomas, Immanuel, Mussie, Abdul, und Anton, bei den 2000'ern Raphael, Daniel und Mohammed zu verzeichnen. Die ersten 2001'er sind nun auch schon da: Odia, Emir, Ismael, Giuliano und Fabrizio.

Nun freuen wir uns auf das Frühjahr und den Sommer, in dem das Wetter bestimmt besser wird und wir unseren Gegnern zeigen werden, dass wir gute Fußballer sind..


Mathias



*Bitte denken Sie bei Ihrem Einkauf
an unsere Inserenten!*



Kinderturnen

Abteilungsleiterin: Jutta Lutz
Burgerstr. 60, 90478 Nürnberg
 49 28 64

Kinderturnen DJK Falke

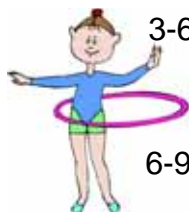


In der

Scharrerschule, untere Turnhalle

findet jeden Mittwoch (außer in der Ferienzeit) unser Kinderturnen statt.

Mitmachen können alle Kinder im Alter zwischen



3-6 Jahren in der 1. Gruppe von 17.00 - 18.00 Uhr

und

6-9 Jahren in der 2. Gruppe von 18.00 - 19.00 Uhr.

Kommt und macht mit!

Ansprechpartner: Jutta Lutz, Tel. 49 28 64
Sandra Glauber, Tel. 40 89 961



Tiergarten-Apotheke

Klaus Langer

Zerzabelshofer Hauptstraße 1 • 90480 Nürnberg-Zabo

Telefon (0911) 40 62 51 • Fax (0911) 40 62 91

<http://www.mon.de/mfr/>



handball

Abteilungsleiterin: Petra Koki

Hannbergerstr. 6a, 91093 Hessdorf

☎ 09 135 / 16 17, E-Mail: Handball@djk-falke.de

Minis

Zu Beginn der diesjährigen Saison hatten wir einen sehr großen Zulauf an Kindern, vor allem im Minibereich, so dass wir noch einen weiteren Betreuer benötigten. Leider hielt die Euphorie bei den Kindern nicht lange an und wir verloren einige Kinder an den Fußball und andere hörten auf. Die Spieltage in der Preißlerhalle konnten wir dadurch nur noch durch eine „Spielgemeinschaft“ mit Eibach bestreiten. Doch obwohl wir ein „zusammengewürfelter Haufen“ waren schlugen wir uns tapfer und fuhren sogar den einen oder anderen Sieg nach Hause.

E-Jugend

Unser letztes Jahr in der E-Jugend verlief endlich einmal so erfolgreich, wie sich das unsere Betreuer vorstellten (zumindest mehr oder weniger). Eines unserer größten Probleme ist - nein, nicht die Kondition, davon haben wir genug, da wir (fast) alle Spiele ohne Auswechsler bestreiten müssen - unsere „Schlafmützigkeit“. Wir brauchen immer erst ein Spiel um aufzuwachen. D. h. das erste Spiel geht immer gründlich daneben, während man in den anschließenden Spielen deutlich erkennen kann, dass wir Handball spielen.

In der kommenden Saison müssen wir uns dann in der D-Jugend behaupten. Dann dürfen auch unsere Pia, Celina und Julia wieder mit ran und uns tatkräftig unterstützen. Unser Henning Fritz der E-Jugend, Kilian, muss leider zu einem anderen Verein wechseln, da wir in der D-Jugend nicht mehr in gemischten Mannschaften spielen dürfen. Wir wünschen Dir viel Glück und Erfolg, Kilian!

Damen

Das Wintermärchen 2007 ging auch an uns nicht ganz spurlos vorüber. Nachdem sich fast die komplette Damenmannschaft das letzte WM-Vorbereitungsspiel der Herrennationalmannschaft in München angesehen hatte, wussten wir endlich, was Bertram meinte, wenn er von Übergängen und Auslösehandlungen spricht. Wir schafften es immerhin, dies zwei Spiele hintereinander so gut in die Tat umzusetzen, dass wir sogar gewinnen. Leider hat es am Schluss doch nicht gereicht, so dass wir nächste Saison in der Bezirksklasse antreten werden. Aber das tut unserer Stimmung keinen Abbruch, denn verstärkt durch einige Neuzugänge werden wir denen da unten schon zeigen, wer hier was vom Handball versteht!

- EN -

Handball macht Spaß



Nach der erfolgreichen Handball Weltmeisterschaft heißt das Motto:

Wenn nicht jetzt, wann dann?

Wann willst du mit diesem tollen und dynamischen Mannschaftssport beginnen?

Wenn du im Jahre 2020 auch Weltmeister werden möchtest, dann wird es höchste Zeit damit anzufangen.

Möglichkeiten dazu gibt es für alle Kids von 6 - 10 Jahren bei der

DJK Falke Nürnberg

Das Training findet jeden Freitag zu folgenden Zeiten statt:

Minis 6-8 Jahre 17.00 - 18.00 Uhr

E-Jugend 8-10 Jahre 18.00 - 19.30 Uhr

in der Schulturnhalle 2 des Neuen Gymnasiums, Weddigenstr.
Eingang Ludwig-Frank-Str. beim Sportplatz

Wenn du Interesse hast mal bei uns rein zu schnuppern, kannst du jederzeit zum Training kommen oder dich vorab bei deinen Trainern unter der Telefonnummer Elke: 0911 - 402712 oder Bertram: 0911 - 473602 informieren oder schicke eine E-mail an casa-kokl@t-online.de

Wir freuen uns auf dein Kommen

Das Falke Handball-Team





Schwimmen

Abteilungsleiter: Karl Hammer

Gleißhammerstr. 131b, 90480 Nürnberg

☎ 40 83 37

Fitness im Wasser – Sport für jedes Alter.

Eintauchen und wohlfühlen – Schwimmen nicht nur als Ausgleichssport!

Viele treiben überhaupt keinen Sport, weil ihnen die meisten Sportarten zu beschwerlich sind. Hier ist Schwimmen die ideale Empfehlung. Schwimmen macht nicht nur Spaß, Schwimmen ist auch gesund.

So treffen sich die Falke-Schwimmer jeden Donnerstag von 20-21 Uhr im Altenfurter Hallenbad. Da wir ja keine Wettkampfschwimmer sind, kann jeder, der was für seine Gesundheit tun will, teilnehmen. Ich würde mich freuen, wenn viele Mitglieder zum Schwimmen kommen würden.

- KH -

GFA

...gerne für Sie da

GOLDBACH - APOTHEKE



Zerzabelshofstr. 25

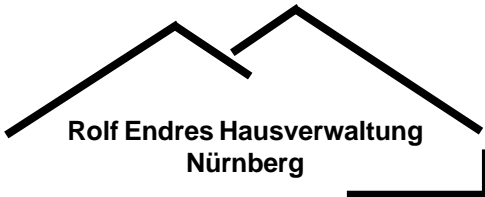
Tel 46 46 47

90478 Nürnberg

Fax 46 77 47

www.goldbach-apo.de

**DJK Falke im Internet:
djk-falke.de**



Sie suchen eine flexible, leistungsstarke, zuverlässige Hausverwaltung für Ihre Immobilie oder Eigentümergemeinschaft im Großraum Nürnberg/Fürth/Erlangen?

Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung! Wir unterbreiten Ihnen gerne unverbindlich ein Angebot!

Rolf Endres Hausverwaltung
Duisburger Straße 44
90451 Nürnberg

Tel.: 0911 / 6494836
Fax: 0911 / 6494845
e-mail: info@endres-hausverwaltung.de
www.endres-hausverwaltung.de

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Verwaltung von Wohneigentumsanlagen von 2 - 250 Wohneinheiten
- Garagenanlagen, incl. Tiefgaragen
- Gewerbeobjekte
- Mietverwaltung von Eigentumswohnungen und Mietshäusern



Tisch tennis

Abteilungsleiter: Martin Plobner

Walter-Meckauer-Str. 11, 90478 Nürnberg,

☎ 47 19 056, E-Mail: Tischtennis@djk-falke.de

Das Jahr 2006 ist zu Ende und es war insgesamt ein doch zufrieden stellendes Jahr für die Abteilung. Durch das Erreichen der Relegationsrunde um den Aufstieg zum Ende der Saison 2005/2006 wurden die vor der Saison erwarteten sportlichen Ziele mehr als übertroffen. Leider war es uns aber nicht vergönnt in den beiden Relegationsspielen den Aufstieg in die nächst höhere Spielklasse zu schaffen.

Durch die Umstrukturierung der Spielkreise Nürnberg Nord und Süd wird es in dieser Saison keine Aufsteiger geben. Ziel sollte in dieser Saison Platz 3 sein welcher den Verbleib in dieser Spielklasse bedeuten würde, da durch die Einführung einer weiteren Ligaebene die Plätze 4-10 automatisch absteigen.

Allerdings ist dieses Ziel nach einer mehr als durchwachsenen Vorrunde zwar nicht unmöglich, jedoch nur noch sehr schwer zu erreichen. Nachdem die ersten Spiele teilweise deutlich, teilweise nur sehr knapp verloren gingen, hat sich die Mannschaft zu Ende der Vorrunde gefangen und wenigstens noch 4 Spiele gewonnen. Ärgerlicherweise wurde 1 Spiel aufgrund eines Aufstellungsfehlers kampfflos abgegeben. So bleibt nach der Vorrunde mit 8:10 Punkten nur ein Platz im Mittelfeld.

Mittlerweile ist auch die Rückrunde fast beendet. Es ist noch ein Wettkampf zu bestreiten. Durch eine Leistungssteigerung der gesamten Mannschaft wurden in der Rückrunde 5 Spiele gewonnen, bei 2 Niederlagen und einem Unentschieden.

Damit ist uns mindestens Platz 5 nicht mehr zu nehmen. Für den Fall, dass das letzte Spiel gewonnen wird, belegen wir Rang 4 in der Abschlusstabelle.

Auch die vereinsinternen Meisterschaften konnten vor Weihnachten noch beendet werden. Im Einzel wurde Gerhard Haußner dritter, Leo Kurz zweiter und Martin Plobner gewann. In der Doppelkonkurrenz war Dr. Otto Reiser mit Martin Plobner von den motivierten Gegnern nicht zu bezwingen und wurden somit ungeschlagen Vereinsmeister. Großer Respekt gilt hierbei Dr. Otto Reiser der Anfang Dezember seinen 80. Geburtstag feierte.

Wie jedes Jahr haben wir auch eine Abteilungsweihnachtsfeier in der Vereinsgaststätte durchgeführt.

Im Sommer wurde wie jedes Jahr ein Sommerfest gefeiert. Bedanken möchte ich mich hierbei bei Gerhard Kraus für die Möglichkeit das Sommerfest in Ihrem Garten stattfinden zu lassen. Weiterer Dank gilt Michael Heinke für das Besorgen des Grillfleisches, Leo Kurz für das Besorgen der Getränke und natürlich Gerhard Haußner für das gute Grillen.

Für das neue Jahr 2007 wünsche ich uns Gesundheit und weiter die gute Kameradschaft innerhalb der Abteilung wie bisher.

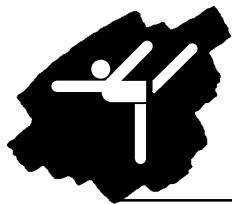


Platz genug mit unserer TÜV-geprüften Baufinanzierung.



 **Sparkasse
Nürnberg**

Umfassende und individuelle Beratung spart Geld. Dass Sie sich bei der Baufinanzierungs-Beratung auf uns verlassen können, haben der TÜV-Rheinland und die LGA Nürnberg in Tests mit der Note „Sehr gut“ bestätigt. Testen auch Sie uns. Näheres bei Ihrem Geldberater oder unter www.sparkasse-nuernberg.de **Wenn's um Geld geht – Sparkasse Nürnberg.**



gymnastik

Abteilungsleitung: NN

Die Koordination zwischen den Übungsleiterinnen erfolgt durch Hilde Buchner, Tel. 40 34 35

Unsere Sportstunden sind:

- Frauen: Montag, 19.00 Uhr, Neues Gymnasium, Halle 2 (Weddigenstraße)
(Leitung: Erna Bauer)
Donnerstag, 19.30 Uhr, Scharrerschule obere Halle
(Leitung: Hilde Götz, Tel. 09131 / 4 76 19)
- Senioren: Montag, 10.30 Uhr, Pfarrhaus St. Kunigund, Scharrerstraße
(Leitung: Rotraut Kraft, Tel. 0911 / 47 18 26)
Dienstag, 9.30 Uhr, CPH, Königsstraße 64
(Leitung: Erna Bauer)



...Will ich haben!

JETZT NEU!

Vierfarb Digitaldruck in einer neuen, noch nicht dagewesenen Dimension!

Ideal für kleine Auflagen, bei denen Preis und Qualität stimmen müssen.

Z.B.: 500 Flyer A5, einseitig vierfarbig bedruckt auf 120 g Papier von Ihren druckfertigen Daten: 78,- € zzgl. MwSt.

Satz · Offsetdruck
Digitaldruck · DTP
Weiterverarbeitung

Castellstraße 10
90451 Nürnberg

Telefon 0911/6426828
Fax 0911/6426827
www.schuster-druck.de
info@schuster-druck.de

Schuster Druck

Ihr Partner für Printmedien
und mehr...



Nordic Walking

Abteilungsleiterin: Sissy Baumann

Finish Line, Wilh.Späth-Str.15 90461 Nürnberg

☎ 0911-499312 / Fax 476636

Seit 2 Jahren gibt es mittlerweile Nordic Walking bei DJK Falke. Nicht nur bei schönem Wetter und warmen Temperaturen, sondern auch im Winter und bei Dunkelheit lassen sich die Walker dabei nicht von ihrem Hobby abhalten. Am 2. Februar war dies auch der Nürnberger Zeitung einen Artikel wert.

Abendliches Nordic Walking im Wald hat einen besonderen Reiz – und tut auch noch gut

„G’spenster in der Nacht“ auf Abenteuer tour

von Stephanie Händel



Ein Manko hat das nächtliche Sporteln unter freiem Himmel schon. „Leider beschlägt meine Brille immer so stark“, berichtet Angela Eck. Und Kontaktlinsen verträgt die Rentnerin nicht. So muss sich die 66-jährige Nürnbergerin manchmal schon ein wenig ärgern, dass sie so wenig von der Umgebung erkennt, wenn sie durch den Wald spaziert. Doch weil sich durch das regelmäßige Nordic Walking ihre Arthrose nicht mehr so oft zu Wort meldet, verpasst sie keine Laufeinheit, egal wie dunkel und kalt es draußen ist. Ehemann Friedrich ist ebenfalls immer mit von der Partie, jeden Montagabend um Viertel vor sieben. Auch heute ist es um diese Uhrzeit bereits stockdunkel. Kaum ein Wölkchen zeigt sich am Himmel, eine sternenhelle Nacht scheint sich anzukündigen. So langsam füllt sich der kleine Parkplatz wenige Meter entfernt vom Haupteingang des Nürnberger Tiergartens. Nach und nach trudeln sie ein, die fleißigen Nachtläufer. Ausgerüstet mit warmer Kleidung, Mütze, Handschuhen sowie Kopflampen – und den wichtigsten

RUNNING NORDIC WALKING TRIATHLON SKILANGLAUF

FINISH LINE

Wir bieten Ihnen neben kompetenter Beratung in Sachen Durchhaltevermögen auch individuell angepasste Laufschuhe per Videoanalyse.

Kompetenz im Ausdauersport

Wilhelm-Spaeth-Str. 15, 90461 Nürnberg, Telefon (09 11) 49 93 12, Telefax 47 66 36,
www.finish-line.de, e-Mail: info@finish-line.de



Utensilien, den Stöcken natürlich. Es ist kalt. Aber wer an alles gedacht hat, den stört das nicht. Und wem doch etwas fehlt, dem kann geholfen werden. „Ich habe immer Sachen zum Verleihen dabei“, erklärt Kursleiterin Sissy Baumann, um deren Kleinbus sich die Aktiven scharen. Seit zwei Jahren bietet die DJK Falke diese regelmäßigen Laufeinheiten zur Abendstunde an. Was in den Sommermonaten noch unter warmem Tageslicht vonstatten geht, avanciert im Winter zu einem Abenteuer in völliger Dunkelheit.



Mitten hinein in die Dunkelheit

Dann kann es losgehen. Zielsicher marschiert Sissy Baumann voraus, mitten ins Dunkel der Nacht hinein. „Mir nach!“, ruft die Übungsleiterin. Die 20-köpfige Gruppe folgt bereitwillig. „Die meisten kommen regelmäßig und sind schon relativ fortgeschritten“, erzählt Baumann. Blutigen Anfängern rät sie, zunächst einen Kurs zu besuchen, bevor sie sich solch einer Laufgruppe anschließen. Heute will die 39-jährige Trainerin die mittlere Runde – ungefähr sechs bis neun Kilometer – in Richtung Valznerweiher zurücklegen.

Die ersten Meter werden standesgemäß mit Lockerungsübungen gefüllt. Mal führt nur ein Stock, mal stützen sich die Teilnehmer auf beide Stöcke auf und machen einen kleinen Hüpfen nach vorne. Oder sie schwingen die Stöcke lediglich seitlich am Körper vorbei. Der Gruppe gefällt's. Dann geht es in ein Waldstück hinein. Schon machen sich die Kopflampen bezahlt. „Zum einen sorgen sie dafür, dass man selbst besser sieht“, erklärt Baumann. „Fast noch wichtiger ist allerdings, dass man durch die Lampe am Körper auch von anderen gesehen wird“, fügt die Kursleiterin hinzu. Verloren gegangen ist bislang noch niemand. Und wenn sich eine große Zahl an Läufern ankündigt, bekommt Sissy Baumann Unterstützung durch Gisela Hämmerle vom TSV Altenfurt, die sich dann um die nicht ganz so schnellen Nordic Walker kümmert.

„Stop, langsamer!“, schallt es auf einmal von weiter hinten. Angela Ecks Schnürsenkel hat sich gelöst. Sofort wird das Tempo gedrosselt. Nachdem die Teilnehmerin wieder festen Halt unter den Füßen hat, gibt sie Entwarnung. „Kann weiter gehen“, sagt die 66-Jährige. Wieder einmal sieht sie sich darin bestätigt, „dass man hier nicht allein gelassen wird, sondern alle unterstützen sich gegenseitig“.

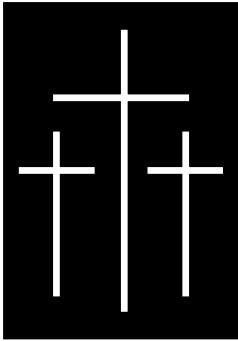
Wer nicht aufpasst, kann sich verletzen

Beschlagene Brille hin oder her, die nächtlichen Treffen machen einfach Spaß. „Das ist doch urig im Dunkeln“, findet die Rentnerin. „Außerdem sieht man, wenn man genau hinschaut, Figuren im Wald, fast wie G'spenster in der Nacht“, fügt sie hinzu. Aufpassen, wo man hintritt, muss man allerdings auch. „Erst vor Kurzem bin ich gestolpert und habe mir ein paar Schürfwunden eingehandelt“, erzählt Angela Eck.

„Die Augen brauchen meistens ein bisschen, bis sie sich an die Dunkelheit gewöhnt haben“, weiß Sissy Baumann. Nach ein paar Minuten Eingewöhnungszeit könne man dann aber die Umgebung des Waldes genießen. Besonders gerne läuft die Fachfrau, wenn es zuvor geschneit hat. „Dann ist die Strecke hell erleuchtet, das ist toll“, meint sie. Und auch Teilnehmerin Claudia Windfelder findet das Laufen in der weißen Pracht „einfach gigantisch und beeindruckend“.



Die Zeit vergeht rasch, und nach einer guten Stunde ist die Truppe wieder am Ausgangspunkt angelangt. Die Helligkeit der Straßenlampen kommt einem regelrecht störend und unnatürlich vor. Ein wenig Zeit zum Akklimatisieren bleibt aber noch. Zunächst werden noch einige finale Dehnübungen absolviert, bevor es zurück in die warme Stube geht. Angela Ecks Brillengläser haben den heutigen Lauf unbeschlagen überstanden. Ein wenig außer Puste ist sie noch. „Es ist doch immer wieder schön“, sagt sie und zieht gemeinsam mit Ehemann Friedrich zufrieden von dannen.



Bestattungsunternehmen „FRIEDE“

K. Kienhöfer, Castellstr. 69, 90451 Nürnberg

Ihre Hilfe im Trauerfall

Für Sie sind wir jederzeit erreichbar - Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen dienstbereit. Tätig in allen Krankenanstalten und Altenheimen im gesamten Stadtgebiet Nürnberg/Fürth. Entsprechend Ihren Wünschen erledigen wir alle Formalitäten bei der städt. Bestattungsanstalt, Standesamt sowie Versicherungen. - Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten.

Rufen Sie bitte Tel. 64 45 64

DIE ALTERNATIVE BEI KURZSICHTIGKEIT



Neues Sehgefühl *ohne*

Operation / Brille / Contactlinsen
durch moderne

Wir machen's möglich!

**Gerhard Schweiger
und sein Team**

- *Augenoptikermeister*
- *staatlich geprüfter Augenoptiker*
- *geprüfter Contactlinsenspezialist*
- *VDC-Mitglied*



ORTHOKERATOLOGIE

Stephanstraße 35 · 90478 Nürnberg

Tel.: 09 11 / 4 72 00 97

Schweiger
Augen
optik

Brillen
Contactlinsen
binokulare
Refraktion
Computer-Sehtest
Mineralien

www.optikschweiger.de



Cheerleading

Abteilungsleiterin: Octavia Brandstätter

Hennenbühlstr. 7, 85051 Ingolstadt

☎ 0175 / 59 38 479, Email: Cheerleading@djk-falke.de

Cheertrophy 2007 in Nürnberg

Nach dem hervorragenden Abschneiden bei der Bayerischen Meisterschaft im Dezember letzten Jahres stand für die Mädels fest: wir wollen bei der Cheertrophy im März 2007, die erstmals in Nürnberg stattfinden sollte, starten. Alle waren hoch motiviert und gerade im Bereich der Stunts haben sich alle so richtig verbessert. Doch wie das Leben so spielt wurden wir diesmal nicht vom Verletzungspech verschont. Gute Besserung an Isabella, wir hoffen Du bist bald wieder fit! Zum Glück stand uns noch Ersatz zur Verfügung, so dass wir doch starten konnten. Die Erwartungen waren bei allen hoch, da wir uns im Vergleich zur Bayerischen nochmal richtig gesteigert hatten. Der Auftritt lief ganz gut und auch die Unterstützung in der Halle war toll (Danke an alle Fans, die dabei waren!!!) Leider hatten wir diesmal das Glück nicht auf unserer Seite. Um 0,3 Punkte an Platz 3 vorbeigeschrammt. Auch wenn alle im ersten Moment etwas enttäuscht waren: Mädels, ihr ward Spitze! Also, macht weiter so, Ihr seid ein ganz tolles Team!



- NH -





Wirbelsäulen-gymnastik

Abteilungsleiter: Georg Lang

Neumarkter Str. 25, 90480 Nürnberg, ☎ 46 20 140

Übungsleiterin: Ingrid Merkl, ☎ 46 22 800

Was soll man berichten, wenn Winterpause ist und alle auf das Ende des Faschings warten, um die süßen Pfündchen aus den Feiertagen abzubauen?

Am 13. März waren dann fast ALLE wieder auf der Matte und begannen den Kampf mit den Pfündchen, nur meine Wenigkeit kämpft weiterhin mit den PFUNDEN!

Der Altersspeck geht schlechter weg als der Babyspeck! Aber man soll ja auch nicht huddeln, sondern immer daran denken, dass in der Ruhe die Kraft liegt.

15 Jahre - es ist schon richtig: 15 Jahre sind wir im JULI 2007 alt - wir haben allen Grund, dies zu feiern, denn es war nicht immer leicht, den Aufbau dieser Abteilung ohne Vereinsgelder über die Runden zu bringen. Zumal ein Verein die DJK Falke nicht gerade auf Rosen gebettet ist. Da gehen die Jugend- und ballspielenden Abteilungen vor.

Dank der sehr guten Zusammenarbeit mit unserer Vorstandschaft konnte ich diese Aufgabe angehen und mein Ziel erreichen. Eine gut harmonisierende Abteilung mit sportlichem Charakter!!

Ich hatte aber auch viel Glück: denn ohne meine Helfer und Kursteilnehmer wäre dies nicht möglich gewesen.

Hier möchte ich einmal Danke sagen für eure Treue all die Jahre.

In unserer nächsten Ausgabe werde ich dann etwas ausführlicher über die WIRBELSÄULEN GYMNASTIK berichten und mit einem schönen Rückblick dann zum Feste bitten.

Also dann bis bald,
Euer Georg Lang

*Marthastraße 32
90482 Nürnberg
Tel.: 0911-544660*

*Öffnungszeiten
Di-Fr 8.00 bis 17.30
Sa 7.00 bis 12.30*

*Salon Inge
Inhaberin
Birgit Schwarz*

Wir bauen Ihre Träume!



Massiv gemauert zum garantierten Festpreis!



**Fordern Sie Ihren 100 seit. Katalog mit
Baubeschreibung und Referenzliste an!**

NORIPLANA Massivhaus
www.noriplana.de 0911/9955228



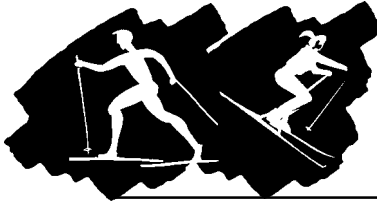
Friseursalon

Blomenhofer


Wohnstift am Tiergarten
Bingstr. 30
90480 Nürnberg
Telefon 09 11/ 40 30 205

Öffnungszeiten: Dienstag- Freitag: 8.00 - 17.00 Uhr
Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr

auch Hausbesuche möglich



Ski

Abteilungsleiter: Hans Freiberger
Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg,
 *40 15 18, E-Mail: Ski@djk-falke.de*

Bericht der Skiabteilung zur Jahreshauptversammlung

Bei der letzten Jahreshauptversammlung ist mir aufgefallen, dass die überaus kurzen Abteilungsberichte mit besonderem Beifall bedacht wurden, deshalb habe ich den Bericht der Skiabteilung bei der 76. Jahreshauptversammlung, im Gegensatz zu den Berichten der Vorjahre deutlich verkürzt. Eine sinnvolle Information muss jedoch sein deshalb habe ich folgendes vorgetragen:

Bei der DJK Falke gibt es auch eine Skiabteilung.

Unsere Aktivitäten sind:

1. Die Skigymnastik – betreiben wir nicht nur vor dem Winter sondern zur Erhaltung einer Fitness, das ganze Jahr über. Treffpunkt ist jeweils dienstags um 18 Uhr 30 Halle I am „Neuen Gymnasium“ an der „Ludwig Frank Str.“ oder dienstags um 18 Uhr in der Halle Scharrerstr.
2. Während der Ferienzeiten, wenn uns die Halle nicht zur Verfügung steht, fahren wir mit dem Fahrrad in die nähere Umgebung. Treffpunkt: Tiergarten - Haupteingang dienstags 18 Uhr.
3. Gesellige Veranstaltungen im Herbst mit „Großer Herbstwanderung“ und Herbstfest sind obligatorisch.
4. Eine Skigemeinschaftsfahrt unternehmen wir Mitte Januar jeden Jahres.
5. Ganztägige Wanderungen führt unser Übungsleiter „Heiner Späth“ jeden 1.Mittwoch im Monat durch. Treffpunkte – siehe Vereinszeitung.

Ich fragte die Versammlung, ob der Kurzbericht in Form und Inhalt die Zustimmung des Publikums findet, was mir durch einen enormen Beifall bestätigt wurde.

SCHÜTTLER

Baubeschläge

Gerüstbau

Tel. 09 11 / 9 46 47 30
Fax 09 11 / 9 46 47 35
Schweiggerstraße 31
90478 Nürnberg



30 Jahre

30



Über die Aktivitäten der Skiabteilung im Jahr 2006 habe ich in den letzten



Vereinsnachrichten bereits berichtet. Der Bericht schloss mit der Information von den künftigen Vorhaben. Wir waren vom 13. bis 20. Januar zum 23. Mal in Harbach bei Bad Hofgastein. Allen Unkenrufen zum Trotz fanden wir optimale Verhältnisse vor. Die Skifahrer konnten bis ins Tal abfahren und die Nichtskifahrer, die meist zu Fuß

unterwegs sind, konnten ihre Ziele und Ausgangspunkte zum Wandern ohne Probleme bei besten Straßenverhältnissen erreichen.



Unsere Wahl, einen Skipass für 5 Tage zu nehmen mit der Option, diesen innerhalb von 7 Tagen zu nutzen, war besonders vorteilhaft, denn am letzten Tag war starken Regen, hohe Temperatur und Sturm angesagt, es war der „Kyrill“.

Ideal, zum Besuch der Burg „Klammstein“, die am

Eingang zum Gasteiner Tal liegt.

Hier einige Impressionen zum Besuch der Burg.



Die Geselligkeit bei den Höhenwarters wurde auch gepflegt, so zum Beispiel der gesellige Abend in der Blockhütte. Ein Eisstockschießen war nicht möglich bei der grünen Wiese, jedoch ein gemütliches Beisammensein.

Die Tourenskitage im Februar und Anfang März am Wilden Kaiser werden uns in



schlechter Erinnerung bleiben. Im Februar waren Heiner Späth und ich auf der Kormannhütte, mit dem schlechtesten Schnee seit Skiabteilungsgedenken. Im März machte Heiner alleine Hüttdienst. Im Bericht der letzten Vereinszeitung war noch die Lifthütte am früheren Franzosenlift im ordentlichen Zustand abgebildet. Jetzt sieht sie nach dem Sturm „Kyrill“ so aus:



Die Hütte 2006



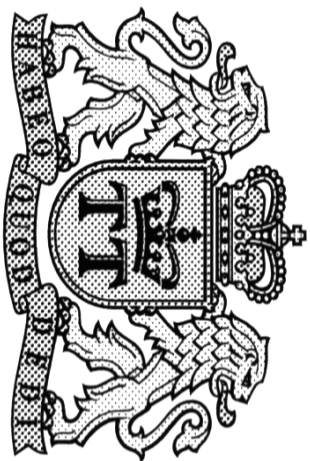
Die Hütte 2007

Im April wird der Skibetrieb normalerweise eingestellt.

Die Skiabteilung ist auf Sommerbetrieb geschaltet.

Im weiteren Verlauf werden wir unsere Kondition mit der Skigymnastik aufrechterhalten und während der Ferienzeiten in die Fahrradpedale treten.

Hans Freiburger



Thurn und Taxis
PILSENER



Im letzten Heft der Vereinsnachrichten wurden wir von meinem Bericht vor eine nicht ganz leichte Aufgabe gestellt.

Nicht nur, dass die Bilder keinen Bezug zum Text hatten, was die Redaktion anmerkte, sondern dass der Text mit den Wanderungen des letzten Jahres nichts zu tun hatte und zum Schluß waren die Termine für die nächste Wanderung falsch.

Da aber alle, die mit mir wandern auf Draht sind, wurden diese Rätsel schnell gelöst und es entstanden keine Pannen. Wenn jemand zufällig die Vereinsnachrichten vom Januar, Februar und März 2006 hat, findet er dort den gleichen Text nur ohne Bilder.

Nun folgt der aktuelle Bericht für die Vereinsnachrichten Januar, Februar, März 2007. Über die letzten Wanderungen werde ich im nächsten Heft mit berichten.

Nun aber zu unseren nächsten Unternehmungen und Terminen:

Eine Nachtwanderung zum Moritzberg

Hier zur Kenntnis für alle interessierten Wanderer (auch für die, die noch arbeiten)

Termin:

**Freitag, den 4. Mai 2007 um 17.30 Uhr
am S-Bahnhof Nürnberg-Gleißhammer
und am S-Bahnhof Nürnberg-Dürrenhof**

Wir treffen uns in 2 Gruppen und fahren dann mit der S-Bahn gemeinsam nach Lauf. Von dort besteigen wir im Abendlicht den Moritzberg. Dort stärken wir uns und lassen uns von Erich Sabitzer unterhalten bis wir dann gegen 22.00 Uhr unsere Nachtwanderung zum S-Bahnhof Röthenbach-Seespitze beginnen. Wir erreichen dann am Samstag, den 5. Mai 2007, um 0.50 Uhr mit der S-Bahn den Bahnhof-Dürrenhof.

Ausrüstung:

- 1.) eine gut funktionierende Taschenlampe je Mitwanderer ist Pflicht.
- 2.) Empfehlenswert: Gutes Schuhwerk, Wanderkleidung und gute Laune

Weitere Termine für unsere normalen Wanderungen:

- 1.) Mittwoch, den 2. Mai 2007 um 9.20 Uhr S-Bahnhof-Gleißhammer
- 2.) Mittwoch, den 6. Juni 2007 um 9.20 Uhr S-Bahnhof-Gleißhammer
- 3.) Mittwoch, den 4. Juli 2007 um 9.20 Uhr S-Bahnhof-Gleißhammer

Euer H. Späth

Auswertung Fragebogen

In der Vereinszeitung Nr.192 hatten wir alle Mitglieder aufgerufen sich an einer Befragung zu beteiligen, um in Erfahrung zu bringen, was die Mitglieder vom Verein eigentlich erwarten und wie diese Erwartungen subjektiv erfüllt sind, um hieraus Aufschlüsse für eine effektivere Vereinsarbeit ziehen zu können.

Leider haben sich nur insgesamt 13 Mitglieder (ca. 2 %) die Zeit genommen und den Fragebogen ausgefüllt. Obwohl daher die Auswertung nicht als repräsentativ angesehen werden kann, wollen wir dennoch die Ergebnisse zusammenfassend bekannt geben, um damit zumindest die Mühe der „Einsender“ zu honorieren.

Als erster Komplex wurde nach den Gründen gefragt, warum man bei der DJK Falke ist:

Der sehr überwiegende Teil will vor allem Sport treiben. Dabei steht auch der sportliche Erfolg im Fokus. Die über die sportliche Betätigung hinausgehende Gemeinschaft gehört zwar dazu, wird aber als weniger wichtig angesehen. Unser DJK Motto „Sport und mehr“ und die Verbindung zum DJK-Verband wird überwiegend als wichtig eingestuft.

Als zweiter Komplex wurde nach den Ansprüchen der Mitglieder an den Verein gefragt:

Als wichtig bis sehr wichtig werden der Zustand der Trainings- und Wettkampfstätten, der Umkleide- und Sanitäreinrichtungen sowie die Ausstattung mit Trainings- und Wettkampfmaterialeen gesehen. Erfreulicher Weise wird dem Verein attestiert, dass die überwiegende Mehrheit damit im Großen und Ganzen zufrieden ist. Die Trainingszeiten (Lage und Dauer) könnten optimiert werden. Als sehr wichtig wird die Kompetenz und Qualifikation von Übungsleitern und Betreuern eingestuft. Die Einschätzung des „Istzustandes“ wird als noch verbesserungsfähig gewertet. Auch die Vereinsgaststätte wird als wichtig empfunden. Die Ansprüche, die an unsere Vereinswirtschaft gestellt werden sind jedoch noch nicht erfüllt. Das Fehlen von Gemeinschaftsräumen (z. B. Jugendzimmer) wird als Manko gesehen. Gemeinschaftsveranstaltungen (z. B. Gesamtweihnachtsfeier, Faschingsball ...) werden insgesamt als weniger wichtig eingestuft.

Als dritter Komplex wurde die Arbeit der Vereinsfunktionäre beleuchtet:

Die Arbeit aller in der Vereinsorganisation eingebundener Personen wird als wichtig angesehen. Je näher die unmittelbare Beziehungen sind, desto wichtiger wird deren Tätigkeit eingeschätzt. Allgemein wird die Transparenz der Entscheidungen und Informationen aus den Vereinsgremien für wichtig erachtet. Die Informationsmöglichkeiten (Vereinsnachrichten, Aushang, Homepage, Infoveranstaltungen ...) sollten jedoch intensiver genutzt und mit aktuellen Informationen „gefüttert“ werden. Die Verbindungen zur Gemeinde Kunigund sollten wieder enger werden.

Auswertung Fragebogen

Als vierter Komplex wurde nach der Bereitschaft zur Mitarbeit im Verein und zu finanziellen Aspekten gefragt:

Die Höhe des Vereinsbeitrages wird von der Mehrzahl als akzeptabel angesehen. Die Frage nach einer zumutbaren Beitragsobergrenze wurde leider durchwegs nicht beantwortet. Auch haben einige Bereitschaft signalisiert sich durchaus über den Beitrag hinaus finanziell zu engagieren (Spenden). {Hier muss die sachliche Berichterstattung einmal ruhen: Bitte lasst Taten folgen!}. Bei der Unterstützung des Vereins beim Erhalt der Vereinseinrichtungen (Stichwort: Arbeitsdienst) hielten sich die Zustimmung bzw. Ablehnung die Waage. Das Selbe trifft auf die Antworten bei einer Erhebung einer „Instandhaltungsabgabe“ bei der „Verweigerung“ von Arbeitsdiensten zu. Erfreulicher Weise würden fast alle die DJK Falke weiter empfehlen. Auch die Frage nach einer Verschmelzung mit dem TV Glaishammer wurde überwiegend als eher vorteilhaft gewertet.

Im letzten Komplex konnten noch Wünsche, Anregungen und Kritik geäußert werden:

- Professionelle Pflege der Rasenplätze
- Sponsor(findung) in einer Vereinsinstanz bündeln
- Hallen für Training im Winter sollen auch für die Sportarten geeignet sein
- Duschräume sollten besser sauber gehalten werden
- Informationen der Mitglieder über Vorhaben der Verwaltung bereits im Vorfeld

Der Vorstand dankt allen für die Teilnahme und wird die Kritikpunkte und Anregungen in den Vereinsgremien aufgreifen.

M.J.

Hugo Wällisch ^{GmbH}

Inhaber: Wolfgang und Frank Wällisch

Gegründet 1880

90478 Nürnberg
Hintere Cramergasse 19
Telefon (0911) 46 53 84
Fax (0911) 46 95 20
Auto (0171) 80 26 290
Handy (0171) 75 57 836

Planung und Ausführung von
sanitären Anlagen und
Gasheizungen
Bauflaschnerei
Rohrreinigungsdienst

Der Anwalt liest den Verwandten den letzten Willen eines reichen Verstorbenen vor: Und an Heinz, dem ich versprach, ihn in meinem Testament zu erwähnen, einen herzlichen Gruß: "Hallo Heinz, alter Knabe!"

Ein Mann in der Bäckerei: "Ihre Semmeln sind ja von gestern, ich möchte welche von heute!"
Sagt der Bäcker: "Da müssen Sie morgen kommen."

Sagte der Lehrer: "Man soll wenigstens einmal am Tag einen Menschen glücklich machen. Hat einer von euch gestern jemanden glücklich gemacht?"
"Ja", meldet sich Max, "ich war gestern bei meiner Oma und sie war sehr glücklich, als ich wieder ging!"

"Nenne mir die vier Elemente", verlangt der Lehrer von Yvonne. Das Mädchen zählt auf: Erde, Wasser, Feuer und Bier."
"Bier, wieso denn Bier?" will der Lehrer wissen.
"Immer wenn mein Vater Bier trinkt, sagt meine Mutter: Jetzt ist er wieder voll in seinem Element."

"Stellen Sie sich vor", sagt der Finanzbeamte, "in meiner Jugend wollte ich immer Räuber werden!"
"Sie Glücklicher! Die wenigsten Menschen können sich ihren Jugendtraum erfüllen!"

Hier könnte auch Ihre Anzeige stehen.

Nutzen Sie die Möglichkeit eines Inserats
in unseren Vereinsnachrichten
und unterstützen Sie gleichzeitig Ihren Verein



DJK FALKE im Überblick

Abteilungen & Ansprechpartner



cheerleading

Abteilungsleiterin: Octavia Brandstätter
Hennenbühlstr. 7, 85051 Ingolstadt
☎ 0175 / 59 38 479, Cheerleading@djk-falke.de



Fussball

Abteilungsleiter: Manfred Fleck
Schultheißallee 43, 90478 Nürnberg
☎ 0152 / 044 38 985, Fussball@djk-falke.de



gymnastik

Übungsleiterinnen:
Damen- u. Seniorengymnastik: Erna Bauer
Seniorengymnastik: Rotraut Kraft, ☎ 47 18 26
Allg. Gymnastik: Hilde Götz, ☎ 09131 / 47 619



Handball

Abteilungsleiterin: Petra Koki
Hannbergerstr. 6a, 91093 Hessdorf
☎ 09 135 / 16 17, Handball@djk-falke.de



kinderturnen

Abteilungsleiterin: Jutta Lutz
Burgerstr. 60, 90478 Nürnberg, ☎ 49 28 64



Nordic Walking

Abteilungsleiterin: Sissy Baumann
FinishLine, Wilhelm-Späth-Str. 15, 90461 Nürnberg
☎ 49 93 12 / Fax: 47 66 36



schwimmen

Abteilungsleiter: Karl Hammer
Gleißhammerstr. 131b, 90480 Nürnberg
☎ 40 83 37



ski

Abteilungsleiter: Hans Freiburger
Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg,
☎ 40 15 18, Ski@djk-falke.de



tennis

Abteilungsleiter: Ferdinand Bova
Schloßstr. 50, 90478 Nürnberg, ☎ 46 44 44



tischtennis

Abteilungsleiter: Martin Plobner
Walter-Meckauer-Str. 11, 90478 Nürnberg,
☎ 0174/ 32 36 253, Tischtennis@djk-falke.de



Volleyball

Ansprechpartnerin: Petra Reiser
☎ 40 32 86



**wirbelsäulen-
gymnastik**

Abteilungsleiter: Georg Lang
Neumarkter Str. 25, 90480 Nürnberg,
☎ 46 20 140



DJK FALKE - News

Am 15. Juli findet um 10 Uhr der alljährliche Familiengottesdienst am Falkeplatz statt. Anschließend ist Frühschoppen in der Falke-Wirtschaft oder bei gutem Wetter im Biergarten.

Von 6. bis 8. Juli findet in Bamberg wieder das Heinrichsfest statt. Auch alle Mitglieder von DJK Falke sind natürlich herzlich willkommen.

Am 16. Juni um 17 Uhr findet die Wallfahrt in Hallerndorf zusammen mit unserem Bamberger Erzbischof statt. Es wäre schön, wenn auch unser Verein dort zahlreich vertreten wäre.

Bitte beachten! Wegen Durchführung des Abiturs 2007 können die Sporthallen des NGN vom 10. bis 15. Mai nicht benutzt werden.

Impressum

Verantwortlich: 1. Vorsitzender Andreas Reindl ☎ 40 63 92

Zusammenstellung und Bearbeitung:

1. Pressewart Christian Freiberger, ☎ 40 15 18

2. Pressewart Franz Reger, ☎ 80 35 14

E-Mail: Pressewart-djkfalke@web.de

Satz und Druck: Schuster-Druck GmbH ☎ 6 42 68 28

Verleger: DJK Falke Nürnberg. Erscheint einmal im Vierteljahr.

Der Bezugspreis der Vereinsnachrichten ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Feld für Barcode

Loma-Sport

Es ist unser Job...

....

A L L E S

SPORT RUND UM DEN TEAM

LOMA SPORT GMBH
Moritzbergstraße 40
90482 Nürnberg
Tel. 09 11 / 50 30 22
Fax 09 11 / 5 04 85 22

Auch für Werbepartner bedrucken wir T-Shirts, Sweat-Shirts etc., nach Ihrer Vorlage oder wir erstellen ein Logo nach Ihren Wünschen.

Besonders günstige Angebote und Auslauf-Ware haben wir immer auf Lager----- Ein unverbindlicher Anruf rentiert sich.....

LOMA SPORT GMBH
Friedrich-Ebert-Straße 2
91781 Weissenburg
Tel. 0 91 41 / 7 19 90
Fax 0 91 41 / 9 27 58